

Artikel vom 14.12.2022

Berliner Philharmoniker im Friedberger Advent

Bläser der Berliner Philharmoniker im Friedberger Advent



Ein traditioneller Termin, ein Jubiläum und ein besonderer Gast: Es war viel geboten am 3. Adventssonntag im Friedberger Advent. Vor 20 Jahren fand erstmals ein Konzert der Bläser der Berliner Philharmoniker in der Stadtpfarrkirche St. Jakob statt. Seitdem sind die Konzerte das Highlight und ein echter Besuchermagnet des Friedberger Advents, den die „Bürger für Friedberg“ traditionell organisieren. Zum Jubiläum hat Landtagsabgeordneter den Staatsminister für Wissenschaft und Kunst, Markus Blume, nach Friedberg eingeladen. Dieser kam sehr gerne nach Friedberg. Gemeinsam mit Tomaschko, den „Bürgern für Friedberg“ und Bürgermeister Roland Eichmann wurde eine Runde über den Adventsmarkt rund um die Stadtpfarrkirche gedreht. Die vielen Buden, Lichter und Köstlichkeiten sind immer wieder einen Besuch wert und begeisterten auch den Staatsminister. Landtagsabgeordneter Tomaschko begleitete Blume zum Konzert der Bläser der Berliner Philharmoniker nach St. Jakob. Die Weltklasse-Musiker gaben Stücke von Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und Johann Nepomuk Hummel in der bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche zum Besten. Landtagsabgeordneter Peter Tomaschko bedankte sich bei den „Bürger für Friedberg“ für die Organisation des Friedberger Advents. Seit Jahrzehnten ist der Friedberger Advent mit seinem Rahmenprogramm weit über die Landkreisgrenzen hin bekannt. Ebenso bedankte sich Tomaschko bei den Bläsern der Berliner Philharmoniker für das beeindruckende Konzert.